

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1883

67 (9.3.1883)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 67.

Freitag den 9. März

1883.

Bekanntmachung.

Nr. 5809. Gesuch des Jakob Schäfer von hier um Erlaubniß zur Errichtung einer Pferdeschlächtere auf Gemarkung Knielingen betreffend.

Jakob Schäfer von hier beabsichtigt, auf seinem auf Knielinger Gemarkung gelegenen Grundstück, Gewann „Kurz Gd“, Lagerbuch Nr. 1717 eine Pferdeschlächtere zu errichten.

Dies wird mit dem Bemerkten zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß etwaige Einsprachen hiegegen binnen 14 Tagen — vom Tage, an welchem das diese Bekanntmachung enthaltende Amtsverfündigungsblatt ausgegeben wird, an gerechnet — bei unterzeichneter Stelle oder dem Bürgermeisteramt Knielingen geltend zu machen sind, widrigenfalls alle nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhenden Einwendungen als verjährt gelten.

Die dem Gesuche beigelegten Pläne liegen bei diesseitiger Registratur und auf dem Rathhause zu Knielingen zur Einsicht offen.

Karlsruhe, den 6. März 1883.

Großh. Bezirksamt.
Eschborn.

Bekanntmachung.

Nr. 6346. Die Bürgermeisterwahl in Rüppurr betreffend.

Bei der am 24. v. M. in der Gemeinde Rüppurr stattgehabten Bürgermeisterwahl wurde Landwirth Christoph Lichtenfels II. von Rüppurr als Bürgermeister erwählt und als solcher heute verpflichtet.

Karlsruhe, den 6. März 1883.

Großh. Bezirksamt.
Eschborn.

Bekanntmachung.

Nr. 6351. Das Ausfällen der Bäume an den Straßen betreffend.

Die Gemeinderäthe des Amtsbezirks werden an die Erledigung der diesseitigen Verfügung vom 2. Februar d. J. Nr. 3239 erinnert.

Karlsruhe, den 7. März 1883.

Großh. Bezirksamt.
Eschborn.

Lebensbedürfnißverein Karlsruhe.

2.1. Mit Herrn Heinrich Jung, Schneidermeister, Waldstraße 18, haben wir Vertrag abgeschlossen, wonach derselbe seine Arbeiten gegen Baarzahlung in Vereinsmarken liefert.

Der Vorstand.

Leichenkassen-Verein Karlsruhe.

Die Generalversammlung findet gemäß §. 18 der Statuten am

Samstag den 10. März d. J., Abends 8 Uhr,

im Gasthof zum „Grünen Hof“ — Glasfabrik — statt.

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht und Verlesung der Rechnung für 1882;

2. Ergänzung des Verwaltungsraths.

Die verehrlichen Mitglieder werden zu recht zahlreichem Erscheinen eingeladen.

Karlsruhe, den 8. März 1883.

Der Verwaltungsrath.

18. Große Geflügel- und Vogel-Ausstellung,

veranstaltet von dem
Badischen Verein für Geflügelzucht,
in der Ausstellungshalle auf hiesigem Festplatz.

Eröffnung

am **Samstag den 10. März, Vormittags 9 Uhr.**

Schluß am **Montag den 12., Abends.**

Mit der Ausstellung ist eine Verloosung verbunden und sind Loose à 50 Pf. im Ausstellungslokale zu haben.

Die Anzahl der Gewinne beträgt 276; nicht 176, wie auf den Loosen irrthümlich vermerkt ist.

Die Verloosung wird am Dienstag den 13. März, Vormittags 9 Uhr, durch den Großh. Notar Herrn Steinl dahier in der Ausstellungshalle vorgenommen.

Das Ausstellungslokal ist an den obigen 3 Tagen geöffnet von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Eintrittspreis 20 Pf.

Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

Der Vorstand.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. In Folge richterlicher Verfügung wird das zur Konkursmasse des **Karl Lindel**, Schlosser von hier gehörige,

in der kleinen Spitalstraße dahier unter Nr. 2, einerseits neben Kleiderbändler Gustav Christ Wittwe, andererseits neben Bäcker Friedrich Nestler gelegene zweistöckige Wohnhaus sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, taxirt zu . . . 12500 M.,

Mittwoch den 28. März l. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im **Kommissionszimmer des Rathhauses** da-

hier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Der vom Zuschlagstaxe an mit 5% verzinste Steigerungserlös ist zu 1/3 tel baar und der Rest in drei gleichen Jahresterminen 1884, 1885 und 1886 zu bezahlen.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 123 dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 21. Februar 1883.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar

Ott.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. In Folge richterlicher Verfügung wird das dem Schlossermeister **Wilhelm Walter** von hier zugehörige,

in der Herrenstraße dahier unter Nr. 44, einerseits neben Tapezierer Karl Trapp, andererseits neben Musiker Wilhelm Brenk Ehefrau gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Hintergebäude sammt aller sonstigen liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 35000 M.,

am

Dienstag den 27. März l. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im **Kommissionszimmer des Rathhauses** da-

hier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die Versteigerungsbedingungen können in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 123 dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 21. Februar 1883.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar

Ott.

Versteigerung.

2.2. Am **Montag den 12. März d. J.,** Vormittags 11 Uhr, werden in dem hiesigen Gar-

nison-Lazareth verschiedene alte austrangirte Utensilien und Baumaterialien p. p. abtheilungsweise gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 5. März 1883.

Königliches Garnison-Lazareth.

Ruß- u. Brennholzversteigerung.

2.1. **Samstag den 10. d. M.,** Vormittags 10 Uhr, werden im Materialhof hinter dem städtischen Bierordtsbad

16 Ster verschiedenes Prügelholz und

5 Mazienstämme

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 8. März 1883.

Städtisches Wasser- und Straßenbauamt.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am

Freitag den 9. März d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfanblokal, Kronenstraße 13, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1) 1 Chiffoniere, 1 Sekretär und 1 Kommode;

- 2) 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 ovaler Tisch, 1 Spiegel, 3 Paar Vorhänge und Sonstiges;
3) 1 Pfeilerkommode mit Spiegel und 1 Waschkommode.
Karlsruhe, den 8. März 1883.
Güttisch, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

5.2. Adlerstraße 6 ist im Seitenbau eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Kammer sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Gustav Oberst, Eckladen der Kaiser- und Lammstraße.

* Amalienstraße 47 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten.

* Augustastrasse 3 ist auf 23. April eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicherverschlag, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

* Douglasstraße ist eine elegante Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, Veranda und allem Zugehör, mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtet, auf den 23. April zu vermieten. Näheres Douglasstraße 16 im 2. Stock.

— Douglasstraße 15 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 3—4 Zimmern, Küche, mit Wasserleitung und Zugehör auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten.

* Durlacherstraße 22 ist eine Mansardenwohnung von einem großen Zimmer, Küche und Holzplatz auf 23. April zu vermieten.

* Gartenstraße 4 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Herrenstraße 29 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4—6 Zimmern nebst Zugehör, sowie im Hintergebäude eine solche von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

2.2. Herrenstraße 50 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, wovon 2 Mansarden auf die Straße und ein gerades Zimmer nach den Gärten gehend, nebst Keller auf 23. April zu vermieten. Wasserleitung und Abguss befindet sich auf dem Gange. Näheres im Laden daselbst.

2.2. Hirschstraße 5 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kammern, Kellern nebst kleinem Gärtchen, auf 23. April zu vermieten. Näheres Westendstraße 26 im Hinterhaus.

3.2. Hirschstraße 36 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche nebst Wasserleitung, Keller, Mansarden, Waschküche, Holzremise und Gartenantheil, auf 23. April zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 1 im 2. Stock.

* Kaiserstraße 130 ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer, Küche, Keller u. s. w., sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei J. Grieshaber.

— Kaiserstraße 150, gegenüber der Infanteriekaserne, ist eine hübsche Wohnung von 7 Zimmern sammt Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, Wegzugs halber auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden rechts.

3.3. Kaiserstraße 161, gegenüber dem Hotel Erbprinzen, ist eine Bel-Etage, bestehend in 1 Salon, 5 Zimmern und allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, der Neuzeit entsprechend restaurirt, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

— Kaiserstraße 172, bei der Hirschstraße, ist eine schöne Wohnung (Bel-Etage), bestehend in 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung nebst allen Erfordernissen der Neuzeit, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen Mittags von 11—1 und Abends von 4—5 Uhr.

— Kreuzstraße 18 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung auf den 23. April zu vermieten.

— Leopoldstraße 45 ist die Bel-Etage von 6 meist sehr geräumigen Zimmern, Garderobe, Speisekammer, 2 verschließbaren Kammern, Gas- und Wasserleitung und üblichem Zugehör auf den 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer im 3. Stock.

* 3.1. Lessingstraße sind per 23. April 2 Wohnungen mit je 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, gerader Mansarde, Speicherkammer, 2 Kellerabtheilungen und Waschlüchenaantheil zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 9.

* Lessingstraße 2 (Eckhaus) sind im 2. und 3. Stock jeweils zwei sehr schöne Wohnungen mit freier Aussicht, bestehend aus 5 bzw. 3 Zimmern und allem sonstigen Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Bau zu erfragen.

* 2.1. Lessingstraße 37 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten.

* 2.2. Luisenstraße 25 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

* 2.1. Luisenstraße 46 sind zwei schöne Wohnungen, im 2. und 3. Stock gelegen, von je zwei Zimmern, Küche, Keller und Kammer auf 23. April zu vermieten. Die Wohnungen haben Glasabschluß.

— Marienstraße 18 ist eine schöne Wohnung, 3. Stock, von 5 bis 6 Zimmern nebst allem Zugehör, Wasser- und Gasleitung auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

2.1. Ruppurrerstraße 40, Ecke der Werberstraße, ist eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern nebst allem Zugehör zu vermieten.

* 3.2. Scheffelstraße 36 ist der 4. Stock von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf den 23. April oder früher zu vermieten.

* Schwannstraße 8 ist eine Wohnung, bestehend aus 6 meist großen Zimmern, 2 Alkoven, Küche mit Wasserleitung, doppeltem Keller, Dienstbotenzimmer, Schwarzwaschkammer, Holzremise, Wittenbüchse von Waschküche und Trockenspeicher auf 23. Juli an eine stille Familie zu vermieten. Einzusehen zwischen 10 und 1 Uhr.

* 3.3. Sophienstraße 41 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 meist großen Zimmern, 2 Alkoven, Küche mit Wasserleitung, doppeltem Keller, Dienstbotenzimmer, Schwarzwaschkammer, Holzremise, Wittenbüchse von Waschküche und Trockenspeicher auf 23. Juli an eine stille Familie zu vermieten. Einzusehen zwischen 10 und 1 Uhr.

— Viktoriastraße 12a ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Garten, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen von 2—5 daselbst oder Augustastrasse 2 im 2. Stock.

* Waldhornstraße 21 sind im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. s. w., sowie eine Wohnung von einem Zimmer auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Hofe links.

* Werberplatz 35 ist eine kleine, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und allem Zugehör auf April zu vermieten.

— Werberplatz 53 sind zwei Wohnungen im 3. Stock von 4 Zimmern und im 4. Stock von 2 Zimmern und Zugehör sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Bad, parterre daselbst.

— Westendstraße 12 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, Entwässerung und allem Zugehör, mit Gartengenuss, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock, beim Hauseigentümer.

— Wilhelmstraße 9 ist wegen Wegzugs der elegant eingerichtete 2. Stock sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Die Wohnung besteht aus großem Salon, 5 Zimmern mit Parquetböden, Badezimmer, Küche und Speisekammer, mit Wasserleitung, 2 Dachzimmern und 2 Kellerabtheilungen. Sämmtliche Räume haben Dampfheizung und Gasleitung mit den betr. Lampen. Stallung und Dienerrzimmer kann mit vermietet werden.

— Wilhelmstraße 13 ist eine hübsche Wohnung, nach der Straße zu, von 2 großen Zimmern hinter Glasabschluß, Küche mit Wasserleitung u. c. an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten.

* Wilhelmstraße 36 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und sonstigem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Seitenbau parterre.

* Zähringerstraße 5 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Ebendasselbst ist eine kleine Wohnung von 1 Zimmer, Alkov und Küche sofort zu vermieten.

* Zähringerstraße 12 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Speicherkammer, Keller, Holzremise, Küche mit Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Zu vermieten auf 23. April: eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller. Näheres Schützenstr. 67 im 2. Stock.

— In Mitte der Stadt, Hebelstraße 1, ist der 2. Stock mit Glasabschluß, bestehend in 5 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, Alkov, Küche mit Wasserleitung sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Spitalstraße 33 im 1. Stock.

— Eine schöne Wohnung von 3—4 Zimmern nebst allem Zugehör, ebenso 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, auf die Straße gehend, nebst allem Zugehör sind auf den 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 2b im 2. Stock.

— Zu vermieten auf 23. April oder früher: der 2. Stock von 5 großen Zimmern mit Balken, wovon 4 auf die Straße gehend, Gasleitung, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, 2 Kellern, alles für sich abgeschlossen. Zu erfragen Wilhelmstraße 20 im Laden.

— Eine elegante Parterrewohnung auf der Ettlingerlandstraße, bestehend aus 5 großen Zimmern, Mansarden und sonstigem Zugehör, mit oder ohne Stall für 3 Pferde, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres bei **C. Kreuzbauer, Kaiserstraße 110.**

In unmittelbarer Nähe des Hauptbahnhofes ist eine aus 3 freundlichen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und sonstigem Zugehör bestehende Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres Kronenstraße 53 im 4. Stock.

— Eine Mansardenwohnung im Vorderhaus, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 23. April an ruhige, kinderlose Leute zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

* 3.1. Eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche sammt Zugehör ist auf 23. April zu vermieten: Kaiserstraße 9.

Auf 23. April 1883 zu vermieten: die Parterre-Wohnung der Hauses Amalienstr. 40, bestehend in 6 Zimmern mit Alkoven und Küche, Keller, Mansarde, Speicherkammer, Holzstall, Gas- und Wasserleitung. Näheres Sophienstraße 62, eine Treppe hoch, zwischen 2 und 3 Uhr Nachmittags. 6.4.

6.5. **Auf 23. April** ist eine schöne Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 1 im untern Stock.

Wohnung auf April zu vermieten.

* 2.1. Eine schöne Wohnung von 3 oder 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst Antheil an Waschküche und Trockenspeicher ist zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres Schützenstraße 59 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Kaiserstraße 215 (Deutscher Hof) ist ein Laden mit Wohnung auf den 23. April zu vermieten durch W. Gutekunst, Akademiestraße 40.

Wohnungs-Gefuche.

Auf 23. Juli wird eine Wohnung von 7 bis 9 Zimmern in einem oder zwei Stockwerken zu mieten gesucht. Lage im westlichen Stadttheile und Garten erwünscht. Gefällige Offerten im Kontor des Tagblattes abzugeben unter K. L. M.

* Auf 23. Juli wird eine Wohnung von 7 bis 9 Zimmern, ebener Erde oder eine Treppe hoch, innerhalb der Stadt zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man unter A. Z. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Laden-Gesuch.

Zum 23. April suche ich in guter Geschäftslage für meine Manufacturwaaren-Handlung einen freundlichen, geräumigen Laden.

A. Rudhart,
50 Kaiserstraße 50.

3.2. **Gesuch eines Materialplatzes.**

2.2. Ein Materialplatz von circa 200—300 qm Fläche, welcher nicht notwendiger Weise an der Straße zu liegen braucht, nebst einer in dessen Nähe befindlichen Parterrewohnung von 4 bis 5 Zimmern, wird auf längere Zeit zu mieten gesucht. Anträge sind unter N. N. schriftlich an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zimmer zu vermieten.

— Zwei ineinandergehende, unmöblirte Zimmer im Hinterhaus sind sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 205, 2. Stock, links.

4.4. In der Amalienstraße, in nächster Nähe des Mühlburgerthors, sind möblirte Zimmer billig zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 87 im untern Stock.

— Waldstraße 54 sind 2 schön möblirte Zimmer, Stallung für 2 Pferde und Burschenzimmer auf 1. April zu vermieten.

* Karl-Friedrichstraße 22 ist ein einzelnes Zimmer ebener Erde, welches sich besonders zu einem Bureau eignet, per sofort zu vermieten. Zu erfragen bei **Deffart & Cie.**

* Akademiestraße 15 ist ein fein möblirtes, großes Parterrezimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, auf 15. März oder 1. April zu vermieten.

* Marienstraße 26 ist ein unmöblirtes Mansardenzimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

*22. Leopoldstraße 11 sind im zweiten Stock 2 geräumige, gut möblierte Zimmer mit Pension an einen oder zwei solide Herren zu vermieten. — Ebenfalls können noch einige Herren an einem guten Mittagstisch teilnehmen.

* Zwei sehr schöne Zimmer (Schlafzimmer und Salon), elegant möbliert, sind sofort zu vermieten: Kaiserstraße 124 b, 2 Treppen hoch.

* Ein freundliches, möbliertes Mansardenzimmer ist an einen soliden Herrn mit oder ohne Pension auf 15. März oder 1. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 16 im 2. Stock.

* Zwei sehr schöne Zimmer, beide nach der Straße gehend, sind möbliert oder unmöbliert auf 15. März oder 1. April an einen Herrn zu vermieten: Hirschstraße 18, parterre. Dasselbst ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen und Keller sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

* Wilhelmstraße 15 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer mit Pension sogleich oder auf 15. März zu vermieten.

* Ein freundliches, möbliertes Parterrezimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, ist auf 1. April zu vermieten: Blumenstraße 6, parterre.

Zimmer-Gesuch.

Ein oder zwei hübsch möblierte Zimmer, Parterre oder 2. Stock, werden per sofort zu mieten gesucht. Zu erfragen bei

Sehn & Monninger,
Bureau: Herrenstraße 7.

Dienst-Anträge.

* Gesucht wird sofort eine anständige Person zur Besorgung der Küche neben einem Dienstmädchen wegen Krankheit der Hausfrau. Näheres Leopoldstraße 27 im 2. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, etwas kochen, waschen und schön putzen kann, findet auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Viktoriastraße 17 im Seitenbau im 2. Stock, von Nachmittags 1 Uhr an.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen und die häuslichen Arbeiten gut verrichten kann, findet auf Ostern Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 28.

*21. Ein gewandtes Zimmermädchen, welches schön bügeln und nähen kann, findet auf Ostern Stelle: Karlstraße 65.

*21. Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet eine Stelle: Waldstraße 1 im 1. Stock.

Ein ordentliches Zimmermädchen findet sogleich eine Stelle: Kronenstraße 60 im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen, auch alle übrigen häuslichen Arbeiten pünktlich verrichten kann und Liebe zu Kindern hat, findet auf Ostern eine Stelle: Akademiestraße 51, unten.

* Ein anständiges Mädchen, welches einer besseren Küche vorstehen kann und häusliche Arbeit verrichtet, wird auf Ostern gesucht: Erbprinzenstraße 31 im 2. Stock. Nur solche, welche gut empfohlen werden können, mögen sich melden.

* Ein ordentliches Mädchen, welches sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht und auch etwas servieren kann, findet sofort Stelle. Zu erfragen Werderstraße 51.

* Ein solides Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann und die Hausarbeit übernimmt, wird auf Ostern in Dienst gesucht: Hirschstraße 56 im 2. Stock.

* Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf Ostern eine Stelle: Birtel 26 im Laden.

U. Sch. Kammerjungfern, Bonnen, Köchinnen, —

Zimmer-, Haus-, Küchen- u. Kindermädchen, Haushälterinnen, Wäscherinnen, Beschleierinnen, Labnerinnen, Kellnerinnen u. c. c. finden sofort und auf's Ziel Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.3.

Dienst-Gesuche.

3.3. Ein erfahrene und solides Zimmermädchen, in Allem bewandert, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

* Ein fleißiges Mädchen sucht bei einer besseren Herrschaft eine Stelle als Zimmermädchen oder zu andern. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.3. Ein einfaches Mädchen, welches etwas kochen kann, alle häuslichen Arbeiten versteht und Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen und Empfehlungen, welches selbstständig kochen, nähen und bügeln kann und die Hausarbeiten gründlich versteht, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts. 3.3.

*21. Eine Köchin, welche selbstständig einer guten Küche vorstehen kann, auch Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstr. 144 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches schon in besseren Häusern diente, sucht auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen oder auch bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Kronenstraße 44 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht als Zimmermädchen eine Stelle. Näheres Sophienstraße 12 im 3. Stock.

Eine zuverlässige Gasthausköchin, ebenso ein anständiges Mädchen, welches kochen und der Hausarbeit gut vorstehen kann, beide mit guten Zeugnissen versehen, suchen auf's Ziel passende Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

* Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann und auch sonstige Hausarbeiten übernimmt, sucht Stelle bei einer kleinen, bessern Familie. Näheres zu erfragen Schützenstraße 90.

* Ein Mädchen welches einer guten Küche vorstehen kann und Zimmerarbeit übernimmt, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 7 im 2. Stock.

Kapital auszuleihen.

Gegen hinreichendes pfandhaftes Unterpfand haben wir 8500 M. auszuleihen, und zwar: sogleich 2500 M. und auf 28. März d. J. 6000 M. Karlsruhe, den 7. März 1888. Berechnung des Waisenhauses. Lautenschlager.

Kapital-Gesuch.

Ein hiesiger tüchtiger Geschäftsmann sucht auf sein Haus 6000 M. gegen 5% Zins aufzunehmen. Näheres bei

Sehn & Monninger,
Herrenstraße 7.

Eine geprüfte Lehrerin

findet bis 1. April d. J. an einer Schule dauerhafte Anstellung. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Gärtner-Gesuch.

Zur Bearbeitung eines Hausgartens wird ein erfahrener Gärtner von hier oder aus der Umgegend gesucht. Näheres Stephanienstraße 58 im 2. Stock.

Ein Herrschafts-Kutscher,

womöglich gewesener Cavalierist, mit guten Empfehlungen, findet gute Stelle. Eintritt 1. Juni oder früher. Zu melden im Placirungs-Bureau von **B. Kosmann**, Ludwigplatz 61.

Gegen hohen Lohn (Minimum 400 M.), freie Station, Livree wird ein zuverlässiger Kutscher gesucht. Verlangt Abschriften guter Zeugnisse längerer Dienstzeit aus guten Herrschaftsbüchern und Photographie. Bevorzugt werden solche, die Diener- und Garbenarbeit verstehen. Näheres unter **K. 6258 a** durch **Haafenstein & Voalser**, Waldstr. 36.

Kellner, Kellnerinnen,

Köchinnen, Wäscherinnen, Labenmädchen, Bonnen, Kammerjungfern, Mädchen für Zimmer und Küche und Hautburschen finden hier und auswärts gute Stellen durch das Haupt-Placirungs-Bureau von **K. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 3, am Marktplatz.

Eine Haushälterin

mit guten Zeugnissen, welche im Kochen tüchtig ist, findet Stelle bei

Chr. Philipp, zur Kanne,
in Durlach.

*21. **Hausbursche,**

ein tüchtiger, findet sofort Stelle bei **L. Kappeler**, Waldstraße 47.

Stellen-Anträge.

3.1. Ein Kochmädchen wird auf 1. April gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein anständiges Mädchen als Kellnerin gesucht auf Ostern.

Café Zahn in Bruchsal.

Stellen finden auf Ostern für hier: eine gute bürgerliche Köchin, Lohn 50—60 M., und ein Zimmermädchen durch das Placirungs-Bureau von **B. Kosmann**, Ludwigplatz 61.

H. M. Stellen finden auf Ostern: Köchinnen, Zimmermädchen, Kinder-mädchen, Diener und Ausläufer durch **Sehn & Monninger**, Herrenstraße 7.

J. M. Stellen finden: perfekte Köchinnen, 1 Kaffeeköchin, Kellnerinnen, Kochjungfern und 1 angehender Kellner; Stellen suchen: Köche, Kellner, Diener, Hotelhausburschen, 1 Gärtner, 1 perfekte Köchin für Gasthaus oder Herrschaft, bürgerliche Köchinnen, Wäscherinnen, Wäscheburschen, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen durch **J. Müller's Bureau**, Kronenstraße 60.

Hausbursche-Gesuch.

2.2. Ein zuverlässiger Hausbursche mit guten Zeugnissen findet dauernde Stellung. Offerten unter Nr. 1000 befördert das Kontor des Tagblattes.

Lehrlings-Gesuch.

Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Schreinererei zu erlernen, findet unter günstigen Bedingungen eine gute Lehrstelle bei

C. Siegrist, Viktoriastraße 17.

Lehrlings-Gesuch.

2.1. Ein mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen junger Mann findet unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle bei

Franz Verrin,
Großb. Hoflieferant,
Friedrichsplatz 9.

Lehrlings-Gesuch.

* Ein intelligenter Knabe, welcher die Schreinererei gründlich erlernen will, findet Stelle.

Karl Schmidt, Schreinermeister,
Werderstraße 11.

Stellen-Gesuche.

* Ein cautionsfähiger, in schriftlichen Arbeiten gewandter, zuverlässiger Mann (20 Jahre alt) sucht Stellung als Ausgeber, Einkassierer oder sonst einen Vertrauensposten. Offerten unter P. F. IX wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Eine gesunde Schenkamme vom Lande sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen Spitalstraße 8 im 3. Stock.

Zwei fremde Decorationsmaler und Anstreicher

suchen Condition. Adressen bittet man unter X. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. *

Lehrstelle-Gesuch.

2.2. Für ein gut erzogenes junges Mädchen mit besseren Schulkenntnissen, sowie Geschick und Uebung in Handarbeiten, wird für sofort oder später eine Lehrstelle in einem Ladengeschäfte gesucht. Offerten unter E. H. 2 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. **Confections sowie Costüme** für Damen und Kinder werden nach den neuesten Journalen geschmackvoll und schnellstens bei billiger Berechnung angefertigt: Adlerstraße 13 im 3. Stock. Ebenfalls können noch einige Töchter besserer Familien das Kleidermachen gründlich erlernen.

Glacé-, dänische und waschleiderne Handschuhe,

ebenso Militärhandschuhe werden jeden Tag nach neuestem Verfahren schön und geruchlos gewaschen. Auf Verlangen werden dieselben im Hause abgeholt und wieder zurückgebracht. Näheres **Werderstraße 17 im 2. Stock.**

Beachtenswerthe Anzeige.

* Damit Jedermann bedeutende Ersparnisse machen kann, werden Herrenkleider jeder Art nach Maß in und außer dem Hause angefertigt. Für neuesten Schnitt und richtige Arbeit wird garantiert. Abänderungen und Ausbesserungen werden schnell besorgt. Adressen beliebe man Durlacherstraße 20 im untern Stock rechts abzugeben.

Verwechelter Hut.

Derjenige Herr, welcher am Sonntag Abend im Hof von Holland seinen schlechten Hut gegen einen guten verwechselte, wird dringend ersucht, denselben Wilhelmstraße 7 im Hinterhaus abzugeben, andernfalls sein Name veröffentlicht wird.

Verloren.

* Ein Geldbeutel (Drahtgesticht), enthaltend 10 Mark (Goldstück) und einige Münze, wurde am Mittwoch Abend zwischen 5 und 6 Uhr von der Herren-, Ständehaus-, Ritter- oder Kaiser-, Kreuz- bis Waldstraße verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

20 Mark

Demjenigen, der mir ermittelt, wer am 7. d. M. einen schwarzen Jagdhund eingefangen hat. Vor Ankauf wird gewarnt. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gefunden

vor etwa 8 Tagen auf der Kriegstraße in der Nähe des Maltschbrunnens ein kleines Geldbeutelchen mit Silbergeld. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gefunden

wurde ein Sparkastenbüchlein. Abzuholen: Kaiserstraße 50 im Erdboden.

Spottbillig.

Ein neues Haus mit Garten in freier, gesunder Lage wird um 14,000 M. verkauft. Näheres bei **Sehn & Wönniger,** Herrenstraße 7.

Möbel zu verkaufen.

3.1. Unterzeichneter verkauft seinen Vorrath von selbstgefertigten Möbeln wegen Mangel an Platz zum Selbstkostenpreis, als: Herren-Schreibtische, Spiegelschränke, Ausziehtische, Küchenschränke und ein großes Buffet, reich geschmückt. Sämmtliche Möbel sind solid und geschmackvoll gearbeitet.

C. Siegrist, Bau- u. Möbelschreiner, Viktoriastraße 17.

Möbel zu verkaufen, äußerst billig:

gestrichene, polierte, Mainzer, halbfranzösische und französische Bettstellen mit hohen Kopftheilen, Rosten, Koffhaare- und Seegrasmattagen von 8 M. an, alle Sorten Kommoden, Bücherschränke und Kastenmöbel, alle Sorten Tische und Stühle, Garnituren in weiß und bezogen, 8 Stück Kanapees und Divans, Spiegel, Etageres, Bettfedern und Flaum, Koffhaare und Seegras. Bestellungen und Reparaturen jeder Art werden angenommen und pünktlich ausgeführt im Tapezier- und Möbelgeschäft von **W. Girt,** Ruppurrerstraße 17.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Zu verkaufen sind mehrere Vogelkäfige, welche sich auch zum Hecken eignen: Martenstraße 1 im 3. Stock des Seitengebäudes.

* Viktoriastraße 7 steht ein neuer Handwagen, welcher sich für jeden Geschäftsmann eignet, billig zu verkaufen.

* Eine schöne Ladeneinrichtung ist billig zu verkaufen: Akademiestraße 18 im Laden.

* Zu verkaufen sind billig: ein Regulateur mit Schlagwerk, ausgezeichnet gehend, ein kleiner Schirmständer, ein Bücher-Etagere. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine zinkene Badewanne, einige zinkene Wasserteimer und Wasserfäbel, 1 komplettes Aquarium und einige starke Waschküben sind billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Zu verkaufen sind: eine Gasheizung mit 6 Flammen, eine Seegrasmatratze mit Polster, einige gute Bettstücke, 1 einbürtiges Kleiderschränken, einige Tische und Holzstühle, 1 Waschkommode, 1 Schreib-Altenpult, 1 schweres Bügeleisen, 1 eiserner Mörtel, 1 Ofenschirm und sonst noch vielerlei Gegenstände. Näheres Herrenstraße 14, 2. Stock.

* Zu verkaufen: 1 Kanarienvogel (Dahn), 1 schwarzer Herrenanzug, 1 Sommerkleid und ganz neue leinene Herrenhemden: Schützenstraße 37 im 3. Stock.

* Wegen Wegzug ist ein großer, eigener Stehpult billig zu verkaufen: Spitalstraße 41, eine Treppe hoch.

Kanapees,

3 solid gearbeitete, sowie ein gebrauchtes, gut erhaltenes Schlafkanapee sind billig zu verkaufen bei **W. Kirchenlohr,** Möbeltapezier, Bähringerstraße 25.

Wohl zu beachten!

3.2. Uniformen, Stidereien, Silberborten, alle Arten Kleider werden stets zu hohen Preisen angekauft von

A. Girsch Witwe, Adlerstraße 6 parterre.

Haus-Kauf.

N.Nr. 4338. Wer in der Kaiserstraße — zwischen der Lamm- und Karlsstraße gelegen (ungerader Nummer-Zahl) — ein in gutem Stand befindliches Wohnhaus (neues bevorzugt) mit schönem Garten, geräumigem hellen Hof und Seitenbau zu verkaufen Willens ist, möge — unter Angabe dessen Kaufpreises — dem unterzeichneten Bureau bald Mittheilung machen.

Commissions-Bureau von **J. Scharpf,** Sophienstraße 16.

Kauf: Gesuche.

* Eine gebrauchte Badewanne aus Zink wird zu kaufen gesucht. Offerten wolle man Karl-Friedrichstraße 6 im Laden abgeben.

* Eine gut erhaltene Tafelwaage wird zu kaufen gesucht: Herrenstraße 32. — Ebenfalls wird ein Hausknecht sogleich gesucht.

Ein Kranken-Fahrrad

oder Wagen, am liebsten ein solcher, wo das dritte Rad sich vorn befindet, wird zu kaufen oder zu mieten gesucht. Gest. Meldungen unter M. G. 3 im Kontor des Tagblattes.

Ankauf.

* Getragene Kleider, Schuhe, Stiefel und Weißzeug werden fortwährend angekauft: Hirschstr. 34 im 3. Stock. — Dasselbst ist ein Ladentasten mit 18 flachen Schubläden zu verkaufen.

Verpachtung

einer Wasch- und Bleich-Anstalt nebst Fischteichen bei Durlach.

3.1. Das Fischhaus bei Durlach, bestehend in einem Wohnhaus, 2 Waschküben mit Bügelzimmer, einem großen Schuppen mit Speicher, Magazin und Stall, einem großen Garten mit vielen Obstbäumen und Rasenplatz, 3 Fischteichen für Fischzucht, gespeist von reichlichem weichem Quellwasser, vorzüglich zur Wäsche geeignet, wird verpachtet. Näheres theilt mit: die Gutsverwaltung zu **Hohenwetterbach** bei Durlach.

Privatunterricht

in allen Schulwissenschaften wird von einer erfahrenen Lehrerin ertheilt: Westendstraße 26, 2. Treppe.

Unterrichts-Gesuch.

* In der kaufmännischen Buchführung und im Schönschreiben werden Stunden zu nehmen gesucht. Offerten mit Honoraranprüchen unter B. wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Champagner

aus den ersten Häusern Frankreichs in 1/4, 1/2 und 1/3 Flaschen,

Deutsche Schaumweine

empfehle in vorzüglichsten Qualitäten, sowie auch alle Sorten feine Flaschenweine und besonders große Auswahl in Bordeauxweinen.

Louis Lauer,

Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12.

Rechten

Burgunder Rothwein

mit Garantie für Naturreinheit, per Flasche exl. Glas

Burgunder I. 90 Pf.
Burgunder II. 70 "

die gleichen Qualitäten in Fäßchen von 20 Liter an bezogen zu M. 1.— und 80 Pf. per Liter,

ächtsten alten Malaga

per 1/4 Flasche M. 2 50,
per 1/2 Flasche " 1.40

empfehl

Jullus Hoeck,

Hotel Grüner Hof und Weinhandlung.

2.2. Bordeaux-Médoc

per Flasche 1 M. ohne Glas, in Fäßchen per Liter 1 M. 10 Pf.

Bühlerthaler per Flasche 55 Pf. } ohne
Neuweierer " " 65 " } Glas
Markgräfler " " 80 " }

empfehl

And. Dörtzbach,
Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28.

Einen ausgezeichneten Rothwein,

für Blutarme und Reconvalescenten ärztlich empfohlen, verkauft die Flasche zu 70 Pfennig und bei Fäßchen von 20 Liter per Liter 80 Pfennig 3.1.

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

In ganz frischen Füllungen:

Friedrichshaller Bitterwasser, Hunyadi Janos, Kafoczy, Emser, Karlsbader, Kissingen, Marienbader, Mergentheimer, Selters, Tarasp, Vichy und Wildunger Mineralwasser.

Bersch, Pastillen, Mutterlauge, Meeressalze und Moor-Präparate, Quellsalze und Quellsseifen bringe empfehlend in Erinnerung.

Die Preise sind billig gestellt und ermäßigen sich bei längeren Kuren nach Uebereinkunft.

Mineralwasser- u. Quellenprodukten-Handlung **L. Krauth,** Waldstraße 10.

Kaffee,

frisch gebrannt, empfehle zu M. 1.—, M. 1.20, M. 1.40, M. 1.60 und M. 2.— in anerkannt reinen Qualitäten.

Hch. Lechleitner,
Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

I^a westphäl. Schinken,

" Oberländer Schinken,

" Bayonner Schinken ohne Knochen,

" Gothaer und Braunschweiger Cervelat- und Salamiwürst

empfehl **Fr. Wickershelm,**
am kath. Kirchenplatz.

Heute frische holl. Schellfische, Soles,

Bachbündlinge, Laberdan,

Kieler Sprotten, Caviar u.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Rheinsalm, leb. Hechte in jeder Größe von 1 bis 15 Pfund schwer, Seeforellen, Felchen, leb. Karpfen, leb. Krebsse

empfehl sämmtliches zu äußerst billigstem Preis

L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

3.3.

I^o Elb-Caviar

frisch eingetroffen bei
Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz.

Soll. Schellfische
heute früh eintreffend empfiehlt
August Lösch,
Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße

Schellfische,

Turbots, Hechte,
Soles, Karpfen,

Salm

empfehlen in frischer Waare und zum
billigsten Preis

Ph. Layh,
Sebelstraße 1.

Frischen Cabeljan

empfehlen
H. Mengis,
Amalienstraße 29.

* Heute Freitag früh eintreffende
frische holl. Schellfische
bei **Degenhardt,** Fischhändler,
auf dem Markte
und Kaiserstraße 43 im Laden.

Stets frischgeschlachtetes Geflügel

vorrätig bei
Ph. Layh,
Sebelstraße 1.

Frisch gewässerte

Stockfische

empfehlen
Theodor Klingele,
Ecke der Wilhelm- und Schützenstraße 20.

Stockfische (Zittlinge),

frisch gewässerte, empfiehlt
August Lösch,
Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

- I^o Apfelschnitze per Pfd. 50 Pf.,
- " Dampfäpfel per Pfd. M. 1.10,
- " türk. Zwetschgen per Pfund
35 und 40 Pf.,
- " Bordeaux-Planen von
50 Pf. an per Pfund,
- " deutsche Brünellen per Pfd.
M. 1.—
- " franz. Brünellen (Pistoles),
- " Heidelbeeren und Kirschen

empfehlen
Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz.

Knorr's Suppeneinlagen,

I^o Hasergrüße,
I^o Haserkerne,
Patentgerste

empfehlen billigst
F. Bausback,
Amalienstraße 53.

Feinst Julienne

(franz. Suppe) 80 Pf. per Pfd.,
südt. indische
Tapioca in Körnern . . . 40 Pf. per Pfd.
Marronen, ital. . . . 20 " " "
Marronen, span. . . . 30 " " "
bei **Carl Malzacher,**
Postlieferant,
Lammstraße 5.

Recht italienische

Maccaroni per Pfund 48 Pf.,

I^o französische

Maccaroni per Pfund 40 Pf.

empfehlen 3.1.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Rosenkerne

zur Zuebereitung empfiehlt die Samen-
handlung von
Karl Weiss,
96 Zähringerstraße 96.

Flaschenbiergeschäft

von
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße,
empfehlen

Freiherrlich v. Seldeneck'sches Winterbier

12 ganze Flaschen 2 M.,
12 halbe " 1 M. 20 Pf.;

Exportbier

12 ganze Flaschen 2 M. 50 Pf.,
12 halbe " 1 M. 40 Pf.,
einen ausgezeichneten Stoff; bei
Bestellung von 6 u. 12 Flaschen franco
in's Haus. 2.1.

Bodenlache

in feinen, dauerhaften Qualitäten und schönen
Farben, Muster zur Einsicht, empfiehlt
Sch. Lechleitner,
Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße. 3.1.

Die Samen-Handlung

von W. Zollikofer,

Rüppurrerstraße 38,
empfehlen für bevorstehende Frühjahrbes-
tellung alle Arten Feld-, Wiesen-
und Garten-Samereien. Verzeich-
nisse hierüber stehen auf Verlangen zu
Jedermanns Diensten. 3.1.

I^a weiße Kernseife,

bei Abnahme von 5 Pfd. à 30 Pf.,
" " " 10 " à 29 "

" mehr billiger, empfiehlt
2.2. **And. Dörtzbach,**
Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28. 2.1.

Für Confirmanden!

Corsetten und Strümpfe,
Hemden und Beinkleider,
Röcke (Shirt, Piqué, Flanell),
Lavallières, Taschentücher,
Krausen, Kragen, Manschetten,
Piqué und Zephyr für Kleider

empfehlen
Heinrich Cramer,
6.6. 189 Kaiserstrasse 189.

Confirmanden=Corsetten

empfehlen in großer Auswahl und zu
allen Preisen. — Anfertigung nach
Maas in kürzester Zeit. 6.6.

Karoline Stein, geb. Denninger,
Corsettenmacherin, Waldstraße 36.

Meine Vorräthe

in Decken, Servietten und Handtüchern zum Besticken

(theilweise auch schon bestickt)
gebe unter'm Fabrikpreis ab.

Heinrich Cramer,
4.1. 189 Kaiserstrasse 189.

Weisse baumwollene Hemdenstoffe

in unübertrefflichen Qualitäten
zu reell billigen Preisen.

Weisse Madapolams,
weisse Dowlas,
weisse Negligé-Stoffe u.

Bett-Damaste,
Halbleinen zu Hemden u.

Betttüchern,
Reinleinen in allen Qua-

litäten,
rothe, rein wollene Schlaf-

decken, Stück von 5 M.

70 Pfg. an,
Bodenläufer, gute Quali-

tät, Meter von 40 Pfg. an,
weisse Gardinen, Zwirn,

Woll in allen Breiten,
Reste von Vorhangstof-

fen im Preise bedeutend

billiger.
Als Gelegenheitskauf große
gestückte **Woll-Gardinen mit**

Tüll-Bordüre, das Meter

80 Pfg.
Max Levinger,
143 Kaiserstraße.

Baumwollene Ansätze

in kleinen Stücken zu 5 Pf. empfiehlt
Carl Fahrbach,
Ecke der Kaiser- und Ritterstraße. 2.1.

Corsetten
 von 90 Pf. an
 bis zu den hochfeinsten Dessins
 empfehlen
Geschwister Knopf,
 147 Kaiserstraße 147.



Neu!
Hermes von Praxiteles,
 antique bronziert, halbe Lebens-
 größe, besonders zu Hochzeits-
 geschenken geeignet.
 Per Stück 12 Mark.
 Allein zu haben bei 4.3.
Carl Bregenzer.

Centonia-Feder,
 eine neue Stahlfeder, vermöge ihrer Con-
 struction von großer Dauerhaftigkeit, per
 Gros à M. 2.40 empfiehlt
Ludwig Erhardt,
 12.8. Erbprinzenstraße 27.

Schreibmappen, Brieftaschen
 empfiehlt in reichster Auswahl billigst
L. Doering Nachf., 5.4.
 Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

Bahnhofstadttheil.
 Mein großes Lager von:
Bürstenwaaren,
Pusttüchern,
Schwämmen,
Fensterleder etc.
 bringe hiermit zu den billigsten Preisen
 in empfehlende Erinnerung.
J. W. Hofmann,
 3.1. Werderplatz 42.

Velocipèdes,

zwei- u. dreirädrige,
 für Erwachsene und Kinder, empfiehlt
Wilh. Weiss,
 Cabinetschlosser.

Kaffeebrenner
 für Kaufleute bei **N. L. Somburger,**
 Durlacherstraße 34.

Eine große Parthie Kochgeschirr,
 als: kupferne Kasserolen, Bratpfannen, Häs-
 sen, Wasserkübel, sowie emaillirtes Eisengeschirr
 in blauer Farbe, desgleichen verzinnertes und
 gußeisernes, innen emaillirt, zu bedeutend herab-
 gesetzten Preisen bei
N. L. Homburger,
 Durlacherstraße 34.

Den Herren Bauunternehmern
 und **Privaten** zeige hiermit ergebenst an,
 daß meine **Kalkbrennerei in Söllingen**
 wieder eröffnet ist und bin ich im Stande,
 jeden Auftrag bestens auszuführen sowohl für
 hydraulischen oder Schwarzkalk als weißen
 Fettkalk von bester Qualität, und bitte um
 geneigte Bestellungen, welche auf meinem Bü-
 reau Lessingstraße 1 gemacht werden können.
 Meine Preise sind: 75 Pf. per 50 Kilo so-
 wohl für Schwarz- als Weißkalk oder per
 Cubikmeter 14 M. 50 Pf.
B. Kirchenbauer.

Zu baulichen Zwecken
 empfehle ich mein gut besetztes Lager, als:
 alle Arten Ofen, Abortröhren, Kaminputz-
 thüren, Aussteigläden, Dachfenster, I- und
 Eisenbahnschienen, zu sehr ermäßigten Preisen.
N. L. Homburger,
 Durlacherstraße 34.

Anerkannt beste französische
Stiefelwiche
 empfiehlt in immer frischer Waare
W. Riegel,
 — Karl-Friedrichstraße 2, beim Schloßplatz.

Gasthaus z. goldenen Karpfen.
 — Heute Abend 1/2 6 Uhr
 frische Leber- und Griebenwürste
 empfiehlt
Louis Benzinger.

Anzeige.
 — Heute früh 10 Uhr Kesselfleisch, Abends
 Leber-, Grieben- und Bratwürste nebst Sauer-
 kraut, was empfehlend anzeigt
Leopold Laub, Restaurateur,
 Belfortstraße 13.

Brauerei Bischoff.
 Freitag Morgens Wellfleisch, Abends frische Le-
 ber- und Griebenwürste empfiehlt bestens
C. Reinhardt.

Zur Auswahl von
Confirmationsgeschenken
 empfehle ich mein reichhaltiges Lager von
evangel. und kathol. Gebet- und
Gesangbüchern (neuen evangel.), von
ernster Literatur, Classikern
und andern Werken, sämtlich in
 geschmackvollen, eleganten Einbänden
 und zu allen Preisen.
Th. Ulrici, Kaiserstrasse 157,
 3.3. Buchhandlung.

Bur Confirmation.
Neue evangel. Gesangbücher,
katholische Gesang- u. Gebetbücher
 in den verschiedensten Einbänden vorrätzig.
G. Braun'sche Hofbuchhandlung,
 2.2. Karl-Friedrichstraße 14.

Die neuesten **Portrait-Aufnahmen**
 von Herrn Dekan Zittel sind zu haben im
 Atelier: Hirschstraße 36 bei
A. Dorbritz. 3.1.

Als wohlgezeichnete Konfirmationsgeschenke
 für reisere Konfirmanden
 empfehlen wir:

Dr. Martin Luther von 1483 bis 1517
 von Emil Bittel. 1 M. 20.
 Die **Entstehung der Bibel** von Emil
 Bittel. 4. Auflage 1882. 1 M. 50.
Familien-Bibel des Neuen Testamen-
tes I. Band: die Evangelien und
 die Apostelgeschichte, übersezt und er-
 klärt von Emil Bittel. M. 10.—
 Vom II. Bande ist die erste und soeben
 auch die zweite Lieferung (I. und II. Thessa-
 lonicher-, Galater- und I. Korintherbrief) er-
 schienen.
Karlsruhe, den 1. März 1883. 2.2.
G. Braun'sche Hofbuchhandlung.

Karlsruhe. — Schießwiese.
Circus Aug. Krembs
 Freitag, 9. März, Abends 7 1/2 Uhr,
Grosse Komiker-Vorstellung

zum Benefiz des beliebtesten Clowns
Herrn François.
Ein Abend voll Scherz und Humor.
Wer lachen will muß heute kommen.
 Der Benefiziant und sämtliche Clowns werden
 ihr Möglichstes anwenden, dem geehrten Publikum
 einen höchst heitern Abend zu verschaffen.
 Besonders gewählt, aus 14 Bänden bestehendes
 Programm. Mitwirkung aller ersten Künstler
 und Künstlerinnen in ihren hervorragendsten Lei-
 stungen. Reiten und Vorführung der beidresefirten
 Schul- und Freizeitsperde. Auftreten sämtlicher
 12 Clowns und August des Dummen.

Gastspiel der weltberühmten
beiden Fischmenschchen
Capitain James & Miss Lorli,
 in der Künstlerwelt unter dem Namen „Delybines“
 bekannt, in ihren staunenerregenden Evolutionen
 und Taucherproduktionen in einem mit Wasser ge-
 füllten Bassin mit durchsichtigen Glaswänden
 Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein
François.

Codes-Anzeige.

 Schmerz erfüllt theilen wir Ver-
 wandten und Bekannten mit, daß un-
 sere theure Gattin, Mutter, Tochter,
 Schwester und Schwägerin
Amalie Fell, geb. Hirschmann,
 heute Nachmittag 5 Uhr, nach kurzem aber
 schwerem Leiden gottgegeben entschlafen ist.
 Um stille Theilnahme bitten:
die trauernden Hinterbliebenen.
 Karlsruhe, den 7. März 1883.
 Die Beerdigung findet am Freitag Nach-
 mittag 3 Uhr vom Trauerhause, Kaiser-
 strasse 70, aus statt.

Todes-Anzeige.
 Demit diene Verwandten und Bekannten die
 traurige Nachricht, daß meine liebe Frau
Emma Kettner, geb. Wacker,
 heute früh 8 1/2 Uhr nach nur eiltägiger schmerz-
 hafter Krankheit im Alter von 32 Jahren 11 Mo-
 naten sanft entschlafen ist.
 Karlsruhe, den 7. März 1883.
 Der trauernde Gatte:
Berthold Kettner nebst zwei Kindern.
 Die Beerdigung findet Freitag Vormittag 1/2 10
 Uhr vom Diakonienhause aus statt.

Codes-Anzeige.
 Freunden und Bekannten widme ich die Trauer-
 nachricht, daß meine liebe Frau
Mathilde, geb. Crailsheim,
 mir heute nach schwerem Leiden im Alter von 37
 Jahren 4 Monaten durch den Tod entzogen wurde.
 Ich bitte um stille Theilnahme.
 Karlsruhe, den 8. März 1883.
Dr. Regensburger, Rechtsanwalt.
 Die Beerdigung findet Freitag den 9. d. M.,
 Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Kunstschul-
 platz 1, aus statt.

Turngemeinde Karlsruhe.



Gut Heil!
22. Samstag den 10. d. Mts., Abends 8 Uhr, findet im kleinen Saale der Festhalle ein **Tanzfränzchen,**

verbunden mit **Cotillon**, statt, wozu wir unsere Mitglieder nebst deren Familienangehörigen freundlichst einladen.
Einführungsgeld gegen Entrichtung von 2 Mk. gestattet.
Karten für Mitglieder und Einzuleitende sind bei Herrn Buchbindermeister **Schieff**, Waldstraße 31, zu haben.

Der Vorstand.

[Aus der Karlsruher Zeitung]

Ämtliche Mittheilungen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 24. Februar cr. ist Folgendes bestimmt worden:

Befördert werden: Der Stabs- und Bataillonsarzt Dr. **Hibsch** vom Füsilier-Bataillon 2. Badischen Grenadier-Regiments Kaiser Wilhelm Nr. 110 zum Oberstabsarzt 2. Klasse und Regimentsarzt des Kürassier-Regiments Königin (Pommerschen) Nr. 2; der Assistenzarzt 1. Klasse Dr. **Stolte** vom Garde-Jäger-Bataillon zum Stabs- und Bataillonsarzt des Füsilier-Bataillons 2. Badischen Grenadier-Regiments Kaiser Wilhelm Nr. 110; dem Stabs- und Bataillonsarzt Dr. **Fröehlich** vom 2. Bataillon 2. Badischen Grenadier-Regiments Kaiser Wilhelm Nr. 110 wird ein Patent seiner Charge verliehen.

Bezieht werden: Der Assistenzarzt 1. Klasse Dr. **Campe** vom 6. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 114 zum Brandenburgischen Füsilier-Regiment Nr. 35; der Assistenzarzt 2. Klasse Dr. **Lütkenmüller** vom 8. Pommerschen Infanterie-Regiment Nr. 61 zum 5. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 113.

Der Abschied wird bewilligt: Dem Assistenzärzten 1. Klasse der Landwehr Dr. **Schubert** vom 1. Bataillon (Gefüßwehr) 2. Badischen Landwehr-Regiment Nr. 110 und **Tholus** vom 1. Bataillon (Donauerschützen) 6. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 114; ferner selber der Assistenzarzt 2. Klasse Dr. **Brosin** vom 1. Oberschlesischen Infanterie-Regiment Nr. 22 aus dem aktiven Sanitätscorps aus und tritt zu den Sanitätsoffizieren der Reserve des 2. Bataillons (Palke) 2. Magdeburgischen Landwehr-Regiments Nr. 27 über.

Der Generalarzt 1. Klasse und Corpsarzt 14. Armeecorps Dr. **Beck** erhält die Genehmigung zur Anlegung des ihm von Seiner Majestät dem Kaiser von Deutschland verliehenen Comthurkreuzes des Franz Joseph-Ordens mit dem Stern.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 9. März. Extra-Vorstellung außer Abonnement. Gastspiel des **Richard Wagner-Theaters**. Gesamt-Aufführung von Richard Wagner's „**Der Ring des Nibelungen**.“ Bühnenfestspiel in drei Tagen und einem Vorabend. **IV. Götterdämmerung.** Dritter Tag in 3 Aufzügen. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 8. März **Pelurich Schleifer** von Rintheim, Schreiner hier, mit **Barbara Bischof** von Dieblingen.
- 8. „ **Gg. Ehrlich** von Frankfurt a. M., Kaufmann hier, mit **Luisa Hauser** von hier.
- 8. „ **Johann Kennrich** von Schrozberg, Wagner hier, mit **Anna Scheidel** von Ebenung.

Geburten:

- 2. März **Friedrich**, Vater **Jakob Wildermuth**, Schuhmacher.
- 4. „ **Friedrich**, Vater **Valentin Jung**, Werkstschreiber.
- 5. „ **Leopoldine**, Vater **Josef Mauthe**, Weichenwärter.
- 6. „ **Luisa**, Vater **Konrad Kumm**, Weichenwärter.
- 7. „ **Emilie**, Vater **Karl Dörflinger**, Drahtschlichter.

Todesfälle:

- 7. März **Emma Kettner**, alt 30 Jahre, Ehefrau des Kaufmanns Kettner.
- 7. „ **Amalie Fell**, alt 34 Jahre, Ehefrau des Conditors Fell.
- 8. „ **Berthold**, alt 1 Jahr 4 Monate 26 Tage, Vater **Wahnschlag Mayer**.

Jessen & Kirschner, Weinhandlung, Karlsruhe 24,

empfehlen ihre naturreinen 62.
Oberl. Tischweine von 30—70 Pfg. per Liter,
Markgräfler von 60 Pfg. bis M. 1— " "
Affenthaler von M. 1.— per Liter.

Preiswürdige weiße u. rothe Badische, Pfälzer, Rhein- und Moselweine in Fäßchen und Flaschen.

Zu Confirmationsgeschenken

empfehle mein reiches Lager feiner wie praktischer Gegenstände. 22.

C. Feigler.

Neue Gesangbücher.

Neue Gesangbücher.

Zur Anfertigung

completter Zimmereinrichtungen in stylgerechter gediegener Ausführung empfehlen sich

M. Reutlinger & Co.,

Möbelfabrik,

Kronenstraße 10.

Wir unterhalten stets reichhaltigsten Vorrath in completen

Salons, Ess-, Schlaf-, Wohn- und Herrenzimmern, zu deren Besichtigung wir ergebenst einladen.

Vollständige Garantie. Neueste Preise.

Aquarien.

Einem geehrten Publikum zeige ich ergebenst an, daß ich auf der hiesigen Geflügel-Ausstellung eine größere Collection bevölkerter Aquarien aufgestellt habe und empfehle solche zu den billigsten Preisen.

Fische, Thiere, Felsen, Rheinkies und **Pflanzen** werden auch einzeln abgegeben.

Hochachtungsvoll

Fried. Korwan, Mannheim.

Unterricht.

Sonntag den 10. März d. J. beginnen neue Curse in

kaufm. Fächern: einfache und doppelte Buchführung, Correspondenz, Rechnen u. s. w.

Stenographie: nach leichtestem System, vollständig in 8 Stunden.

Schön schreiben: Deutsch, Englisch, Ronde und alle Zierschriften.

Herrn, Damen und Kindern, welche die schlechteste Handschrift besitzen, kann ich durch meine gut bewährte Methode die günstigsten Resultate zusichern. Gesl. Anmeldungen erbitte bis 10. März d. J. Separat-Unterricht jederzeit.

22. **Otto Autenrieth, Waldstraße 11, 2. Stock.**

Hiermit erlaube ich mir, meine Abtheilung für
Vorhang- und Möbelstoffe sowie
für Teppiche

in empfehlende Erinnerung zu bringen. Dieselbe bietet in großer Auswahl:
Möbel- und Portièrenstoffe, Vorhänge in englischem Tüll,
 weiß und crème, abgepaßt und am Stück, **Vorhänge in Mull und**
Zwirn, Ecrü-Vorhänge (Guipure d'art), Teppiche, ab-
 gepaßt und am Stück, **Läufer, Linoleum, Wachstuch, Cocos-**
teppiche, Tischdecken, wollene Bettdecken, Piqué- und
Waffeldecken zc. zc.

S. Model.

Bestellung
 für
 Lieferung warmer

Bäder in's Haus

bittet man gefälligst
Adlerstraße 9
 abgeben zu wollen.
Albert Bretsch.

Fremde
 übernachteten hier vom 7. bis 8. März.
Darmstädter Hof. Müller, Müller v. Wiesbaden.
 Schulz, Kfm. v. Mannheim. Epperle, Kfm. v. Augsburg.
 Degg, Kfm. v. Berlin. Schuster, Priv. v. Bücking. Holz
 m. Frau v. Wiesbaden. Maler, Stud. v. Stuttgart.
 Kunz, Stud. v. Köln.
Erbrüngen. Frau Dr. Pauls m. 2 Töchtern u.
 Frau Dr. Keller m. Nichte v. Landau. Fr. v. Feder
 v. Weithelm. Wöll, Referendar v. Straßburg. Müller,
 Stud. v. Tübingen. Waldner, Kfm. v. Wien. Levy,
 Kfm. v. Frankfurt.
Geiß. Lindner, Kfm. v. Frankfurt. Matzschok,
 Kfm. v. Berlin. Herz, Kfm. v. Greiz. Koch u. Nathan,
 Kfm. v. Darmstadt. Böcher, Kfm. v. Frankfurt. Groß,
 Kfm. v. Aitdorf. Hörns, Kfm. v. Düsseldorf. Palm,
 Kfm. v. Köln. Lenz, Kfm. v. Ortenberg. Jasmin,
 Kfm. v. Kaiserlautern. Benschelmer, Kfm. v. Bern-
 Jene, Kfm. v. Freiburg. Zilio, Forstinsp. v. Offenburg.
Goldener Adler. Seidinger, Kfm. v. Stuttgart.
 Kunz, Kfm. v. Straßburg. Schmid, Kfm. v. München.
 Kaufmann, Kfm. v. Berlin.
Goldener Ochsen. Fischer, Kfm. v. Kupferzell.
 Fr. Gruber v. Landau.
Goldener Karpfen. Bomaßch, Agent v. Mann-
 heim.
Goldenes Roß. Kuhlmann, Webemeyer, Franke,
 Baumgard, Dietrich u. Satz, Mital v. Wagner-Theaters
 v. Wiesbaden. Kahn, Kfm. v. Rülshelm. Goltberg,
 Kfm. v. Landau. Bickard, Ref. v. Offenbach. Kahn
 v. Sonderheim.
Goldene Traube. Frau, Kfm. v. Mainz. Vogel,
 Kfm. v. Eschhausen. Mathias, Kfm. v. Nürnberg.
 Danenkam. Spitzenbel. m. Mutter a. Böhmen. Ferkig,
 Kfm. v. Elgmaringen. Schöpflin, Kfm. v. Ranscon.
 Frau Gartner, Köchin v. Stumpferrich. Lehnraih, Post-
 sekretär v. Mosbach. Borho, Möbelfabr. v. Mannheim.
Grüner Hof. General v. Ghauben, Gutsbes. a.
 Ruslant. Abendach, Kfm. v. Berlin. Dreyfuß, Kfm.
 v. Malsch. Heller, Gastwirth v. Konstanz. Giesohn,
 Ina. a. d. Schweiz.
Hotel Germania. Frhr. v. Plotow m. Fam. u.
 Dienersch. u. Freitrl. v. Brud a. Mecklenburg-Schwerin.
 Mrs. u. Miss Jalsot-Baines v. London. Fred, Mini-
 sterialrath u. Reuther, Fabr. v. Mannheim. Baron v.
 Minzeln m. Fam. v. Wien. Vally, Fabr. v. Säckingen.
 Sander, Fabr. v. Lahr. Neuburger, Insp. v. Ulm.
 Simpson, Ing. v. Kopenhagen. Klucher, Direktor v.
 Jéng. Hieronymus, Oberst von Gernebach. Hansky,
 Direktor v. Mainz. Faust, Kfm. v. Barmen. Schröder,
 Kfm. v. Amsterdam. Zahn, Kfm. v. Mainz. Göring,
 Kfm. v. Wien. Wiesner, Kfm. von Bielefeld. Bauer,
 Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Große. Pfleger, Reichstagsabgeordneter v.
 Lörrach. Heilig, Gutsbes. v. Pfalldorf. Klein, Guts-
 besitzer v. Weithelm. Rottro, Gastw. v. Kirchen. Kollet,
 Ing. von Ravensburg. Lien, Direktor. u. Hellmann u.
 Damm, Kfm. v. Frankfurt. Haas, Fabr. v. St. Georgen.
 Dr. Krüdt, Direktor von Hamburg. Holsten, Professor
 m. Sohn von Heidelberg. Böhm, Kfm. m. Sohn von
 Augsburg. Reichswagen, Kfm. v. Eberfeld. Gotschalk,
 Kfm. v. Glabach. Götz, Kfm. v. Rothenstein. Hoff-
 mann u. Kell, Kfm. v. Offenbach. Felden, Kfm. v. Leip-
 zig. Hellmann, Kfellein u. Hansen, Kaufm. v. Aachen.
 Gutmann, Kfm. v. Mainz. Launhardt, Kfm. v. Hanau.
 Janz, Steinberg u. Pollack, Kfm. v. Berlin. Schloßstein
 u. Jungberg, Kfm. v. Nürnberg. Wener, Kfm. v. Herlshn.
 Schmidt, Kfm. v. Brandeburg. Siebenmarkt, Kfm. v.
 Paris. Schönfelder, Kfm. v. Frank. Kaplan, Kfm. v.
 Barmen. Gering, Kaufm. v. Köln. Klein, Kfm. von
 Eberfeld. Kopenwadel, Kfm. v. Stuttgart.
Hotel Stoffleth. Gollmeyer, Kfm. v. Straßburg.
 Lonsler, Kfm. v. Freiburg. Winter, Kfm. v. Bensheim.
 Weber, Kfm. v. Köln. Seig, Kfm. v. Frankfurt. Bern-
 groß u. Kisch, Kfm. v. Mannheim. Jech, Cand. chem.
 v. Freiburg. Ernst, Chemiker v. München. Kenz, Dispo-
 nent v. Wien.
König von Preußen. Wagner, Handelsmann v.
 Sternense. Stechner, Handelsm. v. Jelsam. Girsch,
 Kfm. v. Gichtersheim.
König von Württemberg. Frau Hillis mit
 Töchtern v. London. Greiner, Kfm. v. Ludwigshafen.
 Wittmann, Reisender v. Berlin. Kirchnebel v. New-York.
 Burmeister v. Hamburg. Harms von Hannover. Benz
 v. Griefswalde. Britsch, Kfm. v. Mannheim.
Prinz Max. v. Benroy, Kaufm. v. Mannheim.
 Klib, Kfm. v. Höchst. Kohnle, Kfm. v. Stuttgart. Gutsch-
 mann, Kfm. v. Gassel. Stetter, Kfm. v. Buchen. Glos-
 mann, Kfm. v. Mainz. Jambwiler, Kfm. von Aalen.
 Gumbert, Kfm. v. Berlin. Würzweiler, Kfm. v. Mann-
 heim. Reichert, Hoteller v. Mergentheim.
Prinz Wilhelm. Maub, Kaufm. von Stuttgart.
 Anderer, Kfm. v. Mannheim. Hüder, Kfm. v. Ludwig-
 burg. Pfeiffer, Kfm. v. Gittingen. Throbalb, Fabr. von
 Steilin. Zabel, Schreiner v. Langensteinbach.
Schwarzer Adler. Vär, Handelsm. v. Malsch.
 Walter, Kfm. v. Straßburg. Kraus Kfm. mit Frau v.
 Berlin.
Silberner Anker. Wette v. Langtirch. Berly,
 Kfm. v. Straßburg. Kündling, Kfm. v. Frankfurt.

Welschaupt von Malsch, wegen Versuch der
 Verlegung der Wehrpflicht.
 J. A. S. gegen Friedrich Schäfer von Hohenweitere-
 bach, wegen strafbaren Eigennuges.
 J. A. S. gegen Ignaz Weingärtner von Pfaf-
 fenroth, wegen Diebstahls.
 J. A. S. gegen Mathias Friedrich von Göttrichen,
 wegen Diebstahls.
 Vormittags 10 Uhr:
 J. A. S. gegen Albert Gbner und Bernhard Ba-
 mann von Bruchsal, wegen Weinstenerunter-
 schlagung und Beihilfe.

Tagesordnung
 für die **Schwurgerichtssitzung** des Großh.
 Landgerichts Karlsruhe pro I. Quartal 1883.
Montag den 12. März, Vorm. 1/9 Uhr:
 J. A. S. gegen Christian Fischer von Betschheim,
 wegen Todtschlagsversuchs.
Montag den 12. März, Nachm. 3 Uhr:
 J. A. S. gegen Nikolaus Meißler von Pforzheim,
 wegen Körperverletzung mit tödtlichem Erfolg.
Dienstag den 13. März, Vorm. 9 Uhr:
 J. A. S. gegen Johann Georg Spiech von Ober-
 bach, Müller in Graben, wegen Mordversuchs.
Mittwoch den 14. März, Nachm. 3 Uhr:
 J. A. S. gegen Medaiktüre Philipp Gierber in Karls-
 ruhe und Adolf Zahn in Mannheim, wegen durch
 die Presse verübter Beleidigung von Beamten in
 Bezug auf den Verur.
Donnerstag den 15. März, Vorm. 9 Uhr:
 J. A. S. gegen August Friedrich Göttscheider von
 Liebolsheim, wegen Unterschlagung im Amt.
Freitag den 16. März, Vorm. 9 Uhr:
 J. A. S. gegen Wilhelm Johann Frau von Win-
 terbach, wegen Verbrechens gegen die Sittlichkeit.
Freitag den 16. März, Nachm. 3 Uhr:
 J. A. S. gegen Gottfried Kucherer von Gemweiler,
 wegen Betrugs.

Israelitische Gemeinde.

| | | |
|----------------------|--------------------|----------------------|
| Freitag den 9. März | Abendgottesdienst | 5 ³⁰ Uhr. |
| Samsdag den 10. März | Morgengottesdienst | 7 ³⁰ " |
| | Hauptgottesdienst | 9 ³⁰ " |
| | Sabbath-Ausgang | 6 ¹⁵ " |

Israelitische Religionsgesellschaft.

| | | |
|----------------------|-------------------------|----------------------|
| Freitag den 9. März | Sabbath-Anfang | 5 ³⁰ Uhr. |
| Samsdag den 10. März | Morgengottesdienst | 7 ³⁰ " |
| | Nachmittagsgottesdienst | 4 " |
| | Sabbath-Ausgang | 6 ¹⁵ " |
| an Werktagen | Morgengottesdienst | 6 ³⁰ " |
| | Nachmittagsgottesdienst | 5 " |

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.